

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

DACHGENOSSENSCHAFT RUTZENMOOS
WASSERVERSORGUNG
RUTZENMOOSER RING 81
4845 RUTZENMOOS

Datum 26.03.2019

Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894845

Auftrag	391439 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder der Dienststelle OÖ Wasser
Analysennr.	894845 Trinkwasser
Projekt	76 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder OÖ WASSER
Probeneingang	13.03.2019
Probenahme	13.03.2019
Probenehmer	Agrolab Austria Thomas Englmaier
Kunden-Probenbezeichnung	Am Stein 10
Probenahmestelle-Bezeichnung	Auslauf Wirtschaftsraum
Witterung vor der Probenahme	Wechselhaft
Witterung während d.Probenahme	Regnerisch
Bezeichnung Anlage	WV Dachgenossenschaft Gst. 469/2
Offizielle Entnahmestellenr.	02
Bezeichnung Entnahmestelle	Netzprobe Endstrang am Stein
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	JA
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	NEIN

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	4,0				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2014-09
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2014-09
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	6,4			25	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	554	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,3	0,1		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 26.03.2019
Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894845

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Die Probenahme erfolgte gemäß: EN ISO 19458 : 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 13.03.2019

Ende der Prüfungen: 22.03.2019 (Verlängerung wg. Nacherfassung und/oder Plausibilitätsprüfung)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

DACHGENOSSENSCHAFT RUTZENMOOS
WASSERVERSORGUNG
RUTZENMOOSER RING 81
4845 RUTZENMOOS

Datum 26.03.2019
Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894846

Auftrag	391439 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder der Dienststelle OÖ Wasser
Analysennr.	894846 Trinkwasser
Projekt	76 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder OÖ WASSER
Probeneingang	13.03.2019
Probenahme	13.03.2019
Probenehmer	Agrolab Austria Thomas Englmaier
Kunden-Probenbezeichnung	Feuerwehrhaus Rutzenmoos, Feuerwehrstr. 1, 4845
Probenahmestelle-Bezeichnung	Auslauf Waschraum
Witterung vor der Probenahme	Wechselhaft
Witterung während d.Probenahme	Wechselhaft
Bezeichnung Anlage	WV Dachgenossenschaft Gst. 469/2
Offizielle Entnahmestellenr.	01
Bezeichnung Entnahmestelle	Feuerwehrhaus FF
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	JA
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	NEIN

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	5,0				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	1	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2014-09
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2014-09
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	7,2			25	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	553	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,3	0,1		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 26.03.2019
Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894846

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlendioxidhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Die Probenahme erfolgte gemäß: EN ISO 19458 : 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 13.03.2019

Ende der Prüfungen: 22.03.2019 (Verlängerung wg. Nacherfassung und/oder Plausibilitätsprüfung)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

DACHGENOSSENSCHAFT RUTZENMOOS
WASSERVERSORGUNG
RUTZENMOOSER RING 81
4845 RUTZENMOOS

Datum 26.03.2019

Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894847

Auftrag	391439 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder der Dienststelle OÖ Wasser
Analysennr.	894847 Trinkwasser
Projekt	76 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder OÖ WASSER
Probeneingang	13.03.2019
Probenahme	13.03.2019 11:55
Probenehmer	Agrolab Austria Thomas Englmaier
Probenahmestelle-Bezeichnung	Auslauf Küche
Witterung vor der Probenahme	Wechselhaft
Witterung während d.Probenahme	Wechselhaft
Bezeichnung Anlage	WV Dachgenossenschaft Gst. 469/2
Offizielle Entnahmestellenr.	03
Bezeichnung Entnahmestelle	Kindergarten
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	NEIN
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	JA

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	5,0				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		geruchlos				2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos				2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz				2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2014-09
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2014-09
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Ps. aeruginosa	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 16266 : 2008-02
Clostridium perfringens	KBE/100ml	0	0		0	TWV - BGBl. II, 304/2001
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	7,9			25	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	553	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,4	0,1		6,5 - 9,5 ⁽⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Datum 26.03.2019
 Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894847

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Trübung (Labor)	NTU	<0,25	0,25		2)	EN ISO 7027 : 1999-12
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	<0,50	0,5		0,5 10)	EN ISO 7887
Spektraler Schwächungskoeff. (SSK 254 nm) d=100mm	%	92,3	1			DIN 38404-3 : 2005-07
SSK 254 nm	m-1	0,35	0,1			DIN 38404-3 : 2005-07

Gelöste Gase

Sauerstoff (O2) gel. (vor Ort)	mg/l	10,3	0,1			EN ISO 5814 : 2012-10
--------------------------------	------	------	-----	--	--	-----------------------

Aufbereitungsparameter

Bromat (BrO3)	mg/l	<0,002 (NWG)	0,005	0,01		DIN EN ISO 15061 (D 34):2001(BB) u)
---------------	------	--------------	-------	------	--	-------------------------------------

Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH4)	mg/l	<0,05	0,05		0,5 8)	EN ISO 11732 : 2005-02
Chlorid (Cl)	mg/l	15,1	1		200 9)	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO3)	mg/l	24,8	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,499	0,025	1		-
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 1)		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO4)	mg/l	10,9	1		250 9) 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	114	1		400 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 34)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	0,98	0,5		50 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	7,73	1		150 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 35)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	4,97	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	5,44	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	329	1			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	15,2	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	17,7	0,1		>8,4 22) 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	3,16				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01

Summenparameter

TOC	mg/l	0,52	0,4		14)	EN 1484 : 1997-05
Oxidierbarkeit	mg O2/l	<0,25	0,25		5 15)	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)
Kohlenwasserstoff-Index (C10-C40)	mg/l	<0,01	0,01		0,1 19)	EN ISO 9377-2 : 2000-10

Anorganische Spurenbestandteile

Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	<0,0020	0,002	0,05		EN ISO 14403-2 : 2012-07
Fluorid (F)	mg/l	<0,05	0,05	1,5		EN ISO 10304-1 : 2009-03
Orthophosphat (o-PO4)	mg/l	<0,040	0,04		0,3 19) 23)	EN ISO 15681-1 : 2004-12
Bor (B)	mg/l	<0,020	0,02	1		EN ISO 17294-2 : 2016-08

Metalle und Halbmetalle

Aluminium (Al)	mg/l	<0,01	0,01		0,2	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Antimon (Sb)	mg/l	<0,0010	0,001	0,005		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Arsen (As)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Barium (Ba)	mg/l	0,035	0,01		1 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Blei (Pb)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01 4) 5)		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,00020	0,0002	0,005		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Chrom (Cr)	mg/l	<0,001	0,001	0,05		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kupfer (Cu)	mg/l	0,0054	0,001	2 4)		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Nickel (Ni)	mg/l	<0,0010	0,001	0,02 4)		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,00010	0,0001	0,001		EN ISO 12846 : 2012-04
Selen (Se)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01		EN ISO 17294-2 : 2016-08

Datum 26.03.2019
Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894847

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Uran (U-238)	µg/l	0,38	0,1	15	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Zink (Zn)	mg/l	0,0057	0,001	0,1 ¹⁹⁾ ₂₀₎	EN ISO 17294-2 : 2016-08

Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)

Vinylchlorid	mg/l	<0,000050 (NWG)	0,0002	²⁴⁾	DIN 38407-43 : 2014-10
1,1-Dichlorethen	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001	0,0003	DIN 38407-43 : 2014-10
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,00020 (NWG)	0,0005	0,003	DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlormethan	mg/l	<0,00003 (NWG)	0,0001	0,003	DIN 38407-43 : 2014-10
Trichlorethen	mg/l	<0,00030 (NWG)	0,001	0,01	DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlorethen	mg/l	<0,00030 (NWG)	0,001	0,01	DIN 38407-43 : 2014-10
Trichlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 : 2014-10
Bromdichlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 : 2014-10
Dibromchlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 : 2014-10
Summe THM (Einzelstoffe)	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001	0,03	DIN 38407-43 : 2014-10
Tribrommethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	n.n.		0,01	DIN 38407-43 : 2014-10

Aromatische Lösemittel

Benzol	mg/l	<0,00020 (NWG)	0,0005	0,001	DIN 38407-43 : 2014-10
--------	------	--------------------------	--------	-------	------------------------

Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

Benzo(b)fluoranthen	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(k)fluoranthen	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(a)pyren	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005	0,00001	EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(ghi)perylen	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993 : 2003-11
Indeno(123-cd)pyren	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993 : 2003-11
PAK -Summe (TVO 1990)	mg/l	n.n.		0,0001	EN ISO 17993 : 2003-11

Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Alachlor	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Aldrin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
Atrazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Azoxystrobin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Bentazon	µg/l	<0,0300 (+)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Bromacil	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Chloridazon	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
cis-Heptachlorepoxyd	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
Clopyralid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Clothianidin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Dicamba	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Dichlorprop (2,4-DP)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Dieldrin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)u)
Dimethachlor	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Dimethenamid	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Diuron	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Ethofumesat	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 26.03.2019
Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894847

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Flufenacet	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Glufosinate	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN ISO 16308 (F 45)(BB) u)
Glyphosat	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1		DIN ISO 16308 (F 45)(BB) u)
Heptachlor	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03		DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)y)
Hexazinon	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Imidacloprid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Isoproturon	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
MCPA	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
MCPB	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Mecoprop (MCP)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metalaxyl	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metamitron	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metazachlor	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metolachlor (R/S)	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metribuzin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Metsulfuron-Methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Nicosulfuron	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Pethoxamid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Propazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Propiconazol	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Simazin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Terbutylazin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Thiacloprid	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Thiamethoxam	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,0200 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Tolyfluanid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)y)
trans-Heptachlorepoxid	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03		DIN EN ISO 6468 mod. (F 1)(BB)y)
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Triclopyr	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Tritosulfuron	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
2,4-Dichlorphenoxyessigsäure (2,4-D)	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN EN ISO 11369 (F 12) u) (mod.)(BB)
Summe cis/trans-Heptachlorepoxid	µg/l	n.n.		0,03		Berechnung
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	n.b.		0,5		Berechnung

Datum 26.03.2019

Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894847

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Relevante Metaboliten, Abbau- und Reaktionsprodukte der PSM					
Atrazin-desethyl-desisopropyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Desethylatrazin	µg/l	<0,0300 (+)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Desethylterbuthylazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Desethylterbuthylazin-2-hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Desisopropylatrazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Dimethachlorcarbonsulfonsäure (CGA 373464)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Dimethachlor-desmethoxyethyl-Sulfons. (CGA 369873)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,025	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Dimethachlor-Säure (CGA50266)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,025	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA354742)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,025	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Isoproturon-desmethyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
Terbuthylazin-2-hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
2-Amino-4-Methoxy-6-Methyl-1,3,5-Triazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)
3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.)(BB) u)

Radioaktivität und Isotope

Blei-210	Bq/l	<0,010			gamma-Spektrometrie(AC) v)
Polonium-210	Bq/l	<0,020			keine Angabe(AC) v)
Radium-226	Bq/l	<0,04			Flüssigszintillationspektrometrie(AC) v)
Radon-222	Bq/l	8,0	0,885	100	gamma-Spektrometrie(AC) v)
Richtdosis	mSv/Jahr	0,00		0,1	ÖNORM S 5251(AC) v)
Tritium	Bq/l	<3	10	100	C-H-3-OWASS-01 : 1993-12(AC)v)
Radium-228	Bq/l	<0,01			Flüssigszintillationspektrometrie(AC) v)

Sonstige Untersuchungsparameter

Acrylamid	mg/l	<0,00001	0,00001	0,0001	DIN 38413-6 : 2007(RC) u)
Epichlorhydrin	µg/l	<0,1	0,1	0,1	EPA 5030C 2003 + EPA 8260D 2017(RC) u)

- Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- Der Parameterwert gilt für eine Probe, die die durchschnittliche wöchentliche Wasseraufnahme durch Verbraucher repräsentiert.
- Der Parameterwert gilt für Wasser aus Verteilungsnetzen oder aus Lebensmittelbetrieben an den üblicherweise verwendeten Entnahmestellen. Der Parameterwert ist bis 1.12.2013 anzuwenden. Ab diesem Zeitpunkt gilt ein Parameterwert von 0,01 mg/l.
- bezogen auf die Restmonomerkonzentration im Wasser, berechnet aus den Spezifikationen der maximalen Freisetzung aus dem entsprechenden Polymer in Berührung mit Wasser.
- Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- Die Messung ist nur erforderlich, wenn grobsinnlich eine Färbung erkennbar ist.
- ohne abnormale Veränderung
- Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 26.03.2019
Kundennr. 10001359

PRÜFBERICHT 391439 - 894847

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
20) Der Indikatorwert gilt beim Austritt aus dem Wasserwerk. Bei Wasser aus Installationen gilt ein Indikatorwert von 5 mg/l
22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
23) Indikatorwert nach Zudosierung 6,7 mg/l ges. PO4
34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<...(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Das Zeichen "<...(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

- u) Vergabe an ein akkreditiertes Agrolab-Gruppen-Labor
v) Vergabe an ein akkreditiertes Labor

Unterauftragsvergabe bzw. Fremdvergabe

Untersuchung durch

(AC) Seibersdorf Labor GmbH, , 2444 Seibersdorf, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: 312

Methoden

C-H-3-OWASS-01 : 1993-12; Flüssigszintillationsspektrometrie; gamma-Spektrometrie; keine Angabe; ÖNORM S 5251

Agrolab-Gruppen-Labore

Untersuchung durch

(BB) AGROLAB Standort Eching / Ammersee, Moosstrasse 6 a, 82279 Eching / Ammersee, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: D-PL-14289_01_00

Methoden

DIN EN ISO 11369 (F 12) (mod.); DIN EN ISO 15061 (D 34):2001; DIN EN ISO 6468 mod. (F 1); DIN ISO 16308 (F 45)

(RC) AGROLAB Standort Altavilla Vicentina, Via Retrone 29/31, 36077 Altavilla Vicentina, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: N°0147

Methoden

DIN 38413-6 : 2007; EPA 5030C 2003 + EPA 8260D 2017

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 13.03.2019

Ende der Prüfungen: 26.03.2019

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

**AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter**